

# AH Hallenturnier FC Sulzbach Taunus

100 Euro für die Leberecht-Stiftung der Frankfurter Neuen Presse beim 36. Sulzbacher AH Hallenturnier

SG Hoechst Classique verliert Endspiel mit 1:4 gegen FC Riedelheim

Das 36.

Sulzbacher Hallenturnier war von Ralf Heisel und seinem Organisationsteam wieder perfekt organisiert. Mittlerweile zählt dieses Turnier zu den renommiertesten im Rhein-Main Gebiet.

Die besten AH Teams aus dem Main-Taunus-, Hochtaunus Kreis und dem Großraum Frankfurt ermitteln Jahr für Jahr ihren AH Hallenchampion.

Die SG

Hoechst Classique hatte es in diesem Jahr in der Hand, den Siegerepokal zum dritten Mal in Folge zu gewinnen, aber dies ließen die im Endspiel konzentriert spielenden Riedelheimer nicht zu. Mit 4:1 schlugen sie überraschend den haushohen Favoriten im Endspiel. Das Team um den Ex-Hoechster Manfred Kling siegte verdient und konnte sich somit in die Siegerliste eintragen.

Den FC Riedelheim als Turniersieger hatten wohl die wenigsten Fachleute auf ihrem Tippzettel, eher schon den Pokalverteidiger SG Hoechst Classique, den FC Eddersheim oder die starke Truppe der TSG Usingen. Aber die Riedelheimer setzten sich in ihrer Vorrundengruppe gegen Usingen durch und ließen der SG Hoechst Classique im Endspiel beim 4:1 Sieg keine Chance. Im kleinen Finale gewann Eddersheim gegen Usingen deutlich mit 5:2.

In Gruppe 1 setzten sich die Riedelheimer hauchdünn gegenüber der TSG Usingen durch. Im direkten Vergleich gab es ein 0:0, so daß bei Punktgleichheit das Torverhältnis über den Einzug ins Endspiel entschied. Und da hatte der FC Riedelheim mit 18:5 Toren gegenüber der TSG 17:5 Tore die Nase knapp vorne.

In Gruppe 2

waren mit der SG Hoechst Classique, dem FC Eddersheim, TuRa Niederhächstadt und dem SV Fischbach vier Teams am Start, die sich berechnete Hoffnungen auf den ersten Gruppenplatz machten. Mit der SG Hoechst Classique wurde der Topfavorit dieser Gruppe Erster. Die Hoechster besiegten in einem hervorragenden Gruppenendspiel die spielstarken Eddersheimer durch ein Tor von Kapitän Andreas Grabitsch mit 1:0. Neben dem Hoechster Kapitän avancierte Torhüter Norbert Lorz zum Matchwinner für die Classique. Dreimal standen die Eddersheimer Angreifer freistehend vor dem Classique Gehäuse, und dreimal blieb der überragende Hoechster Keeper Sieger. Gegen TuRa Niederhächstadt hatte die Classique einige Probleme, gute Torchancen wurden nicht genutzt und die sonst sattelfeste Abwehr machte zwei gravierende Fehler, die am Ende nur ein 2:2 zuließen. Gegen die Fischbacher brannten die Hoechster Oldies dann ein fußballerisches Feuerwerk ab. Mit 9:2 wurden die Gelb-Blauen regelrecht aus der Halle gefegt, und hätte der gute Matthias Ranz im Tor des SV nicht so ausgezeichnet gehalten, hätte das Ergebnis auch zweistellig ausfallen können. Die Gruppenspiele gegen den FC Eschborn (4:1) und den FC Schwalbach (9:1) wurden souverän gewonnen.

Im Endspiel

zeigten die Hoechster von dem, was sie in der Vorrunde ausgezeichnet hatte, herzlich wenig. Keine Aggressivität im Zweikampf, zu viele Einzelaktionen, und auch die taktische Ausrichtung reichte nicht aus, um die guten Riedelheimer ernsthaft zu gefährden. Schon nach wenigen Minuten führten die Frankfurter Vorstädter mit 2:0. Ein Polster, auf dem man gut aufbauen konnte. Zwar griffen die SG Oldies pausenlos an, angeführt von dem agilen Jose Ferreira und dem wohl besten Spieler an diesem Nachmittag, Michael Hochheimer, der Anschlussstreffer wollte aber nicht gelingen. Erst in der zehnten Minute verkürzten die

Classiquer auf 1:2. Njego Klacar erzielte das 2:2, was der Schiedsrichter aber nach einem vorangegangenen Foulspiel eines RÄ¶delheimer Spielers nicht anerkannte, auf FreistoÄÝ entschied, der aber nichts einbrachte. Jose Ferreiro hatte danach noch einmal die Chance zum 2:2, aber er scheiterte am Torpfosten. In der Endphase des Spiels nahmen die SGler Norbert Lorz aus dem Tor und versuchten mit einem fÄ¼nften Feldspieler noch die Wende herbeizufÄ¼hren. Das gelang nicht, vielmehr kamen die RÄ¶delheimer durch zwei Konter noch zu zwei Toren.

Die

Siegerehrung wurde vom BÄ¼rgermeister der Gemeinde Sulzbach Herrn Schmitt diel vorgenommen. Die SG Hoechst Classique Classiquer spendete 100 Euro an Leberecht - 90 Euro SiegprÄ¼mie fÄ¼r Platz 2 und 10 Euro aus der Mannschaftskasse.Ä

36. Äœ-35 AH Hallenturnier FC Sulzbach 15.12. 2007

Gruppe 1

1. FC Sulzbach - FC RÄ¶delheim2:3TSG Usingen - Spvgg.

Dietesheim4:2Germania Ober-Roden - VfR

Butzbach0:31. FC Sulzbach - TSG Usingen1:4FC RÄ¶delheim - Germania

Ober-Roden6:0Spvgg. Dietesheim - VfR

Butzbach4:21. FC Sulzbach - Germania

Ober-Roden6:1FC RÄ¶delheim - Spvgg.

Dietesheim5:2TSG Usingen - VfR Butzbach7:11. FC Sulzbach - Spvgg.

Dietesheim5:1FC RÄ¶delheim - VfR Butzbach4:1TSG Usingen - Germania

Ober-Roden2:11. FC Sulzbach - VfR Butzbach1:2FC RÄ¶delheim - TSG Usingen0:0Spvgg. Dietesheim - Germania

Ober-Roden5:2Tabelle Gruppe 1

Sp

G.

U.

V.

Tore:

Pkte.:

1.

FC RÄ¶delheimÄ 541018:5132.

TSG UsingenÄ 541017:5133. FC

SulzbachÄ 520315:1164. Spvgg Dietesheim520314:1865. VfR Butzbach52039:1666. Germania Ober-

Roden50054:220Gruppe 2

Hoechst Classique - FC

Eschborn4:1TuRa NiederhÄ¶chstadt - SV

Fischbach2:2FC Schwalbach - FC Eddersheim0:5Hoechst Classique - TuRa

NiederhÄ¶chstadt2:2FC Eschborn - FC Schwalbach3:1SV Fischbach - FC Eddersheim1:1Hoechst Classique - FC

Schwalbach9:1FC Eschborn - SV Fischbach1:2TuRa NiederhÄ¶chstadt - FC

Eddersheim1:2Hoechst Classique - SV

Fischbach9:2FC Eschborn - FC Eddersheim0:5TuRa NiederhÄ¶chstadt - FC

Schwalbach4:1Hoechst Classique - FC

Eddersheim1:0FC Eschborn - TuRa

NiederhÄ¶chstadt1:2SV Fischbach - FC Schwalbach1:1Tabelle Gruppe 2

Sp

G.

U.

V.

Tore:

Pkte.:

1. SG Hoechst Classique541025:6132. FC Eddersheim531113:3103. TuRa NiederhÄ¶chstadtÄ 522111:884.

SV FischbachÄ 51318:1465. FC Eschborn51046:1436. FC Schwalbach50054:220Spiel um Platz 3

FC Eddersheim - TSG Usingen5:2Endspiel

SG Hoechst Classique - FC

RÄ¶delheimÄ 1:4